

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen ist
im Fachbereich Geowissenschaften eine

W3-Professur für Sedimentologie (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Der Fachbereich Geowissenschaften an der Universität Tübingen gehört zu den größten Fachbereichen dieser Art in Deutschland. Die Professur ist in dem 2020 eröffneten Neubau des Geo- und Umweltforschungszentrums untergebracht, das mit modernen Laboren und Lehrräumen ausgestattet ist. Weitere Informationen hierzu sind der Webseite des Fachbereichs (<https://uni-tuebingen.de/de/82353>) zu entnehmen.

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in soll das Fach Sedimentologie in Forschung und Lehre eigenständig vertreten. Die Professur vertritt Kernkompetenzen in Forschung und Lehre des Fachbereichs und ist in die Forschungsinitiative „TERRA: Terrestrial Geo-Biosphere Interaction in a Changing World“ eingebettet. Entsprechend soll ein Forschungsschwerpunkt im Bereich terrestrischer sedimentärer Systeme liegen.

Ein herausragendes, international sichtbares Forschungsprofil und die substanzielle Einwerbung kompetitiver Drittmittel werden erwartet. Eine breite Lehrerfahrung in Sedimentologie und ein tiefes sedimentgeologisches Prozessverständnis sowie Geländeerfahrung sind erwünscht. Erfahrung in der interdisziplinären Zusammenarbeit und die Bereitschaft zur Leitung koordinierter Projekte innerhalb des Fachbereiches und mit Arbeitsgruppen anderer Fachbereiche an der Universität werden vorausgesetzt. In der Lehre ist die Professur in den Studiengängen Geowissenschaften (BSc & MSc) für Pflichtveranstaltungen sowie in Applied and Environmental Geoscience (MSc), sowie potentiell Geoökologie (BSc & MSc) und Umweltnaturwissenschaften (BSc) für Wahlpflichtveranstaltungen verantwortlich und beteiligt sich aktiv an der geowissenschaftlichen Feldausbildung. Die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung der Universität werden vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzung ist die Habilitation oder eine gleichwertige Qualifikation sowie nachgewiesene didaktische Eignung.

Die Universität Tübingen setzt sich für die Ziele der Gleichstellung und Diversität ein und fördert aktiv Chancengleichheit. Zur Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Qualifizierte internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen über das Bewerbungsportal der Universität Tübingen unter <https://berufungen.uni-tuebingen.de> bis zum **15. Januar 2025** ein. Rückfragen zur Ausschreibung und Fragen zum Bewerbungsportal können an den Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen, Prof. Dr. Thilo Stehle (career@mnf.uni-tuebingen.de), gerichtet werden.